

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 33

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique) — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Zölle: Tarifentscheide. — Douanes: Décisions sur l'application du tarif. — Schweinechlädterieren in den Ver. Staaten von Amerika. — Thalperren. — Konsulate. — Consolats. — Conditions des voies d'Europe pendant l'année 1901. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„ALLIANZ“, Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Berlin.

Die Gesellschaft verzeichnet folgendes kantonale Rechtsdomizil an Stelle des bisherigen, Herrn A. Koechlin in Basel: (D. 6)

Kanton Basel-Stadt: Herren Cayin & Siebenhaar.

Bern, den 25. Januar 1902.

Die Bevollmächtigten für die Schweiz:
P. Koenig & Grimmer.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 281 und 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachtheil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (174)
Gemeinschuldner: Katzenstein, J., Elektrotechniker, wohnhaft Syriusstrasse, in Zürich V.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Januar 1902, bezw. 23. Januar 1902.
Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben hinreichende Sicherheit leistet.
Eingabefrist: Bis und mit 27. Februar 1902.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (137)
Gemeinschuldner: Bülow, Albert, an der Gerechtigkeitgasse Nr. 23, in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. Februar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich I.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Februar 1902.

Kt. Bern. Konkursamt Laufen (Jura). (160)
Gemeinschuldner: Mamie, Johann, Schlossermeister, in Laufen.
Datum der Konkurseröffnung: 15. Januar 1902.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Betreibungs-Gesetzes).
Eingabefrist: Bis und mit 18. Februar 1902.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (184)
Gemeinschuldner: Rast, A., Vergolder, Zürichstrasse 19, in Luzern.
Datum der Konkurseröffnung: 15. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 5. Februar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.
Eingabefrist: Bis und mit 1. März 1902.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Veveyse, à Châtel St-Denis. (181)
Faillite: Société de fromagerie de Remaufens.
Date de l'ouverture de la faillite: 25 janvier 1902.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 10 février 1902, à 10 heures du jour, au bureau de l'office des faillites, à Châtel St-Denis.
Délai pour les productions: 3 mars 1902 inclusivement.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (169)
Faillites: Desgaillet et Mérimat, imprimeurs, Chemin Neuf, 2, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 janvier 1902.

Cette liquidation sera traitée sommairement à moins qu'un créancier ne demande, avant la distribution des deniers, l'application de la procédure ordinaire en faisant l'avance des frais.

Délai pour les productions: 18 février 1902 inclusivement.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (174)
Faillite: La société Estoppey et Perret, Epicerie Vaudoise, à Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 janvier 1902.
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 5 février 1902, à 4 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 28 février 1902 inclusivement.

Ct. du Valais. Office des faillites de Sierre. (186)
Failli: Bonvin, Pierre-Joseph, d'Augustin, à Lens.
Date de l'ouverture de la faillite: 7 janvier 1902.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 8 février 1902, à 2 heures de l'après-midi, au bureau de l'office, à Sierre.
Délai pour les productions: 1^{er} mars 1902 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (163)
Im Konkurs der Firma M. Schulthess, mech. Möbelfabrik Turgi (Inhaberin: Margaretha Schulthess-Meier in Zürich III, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 8. Februar 1902 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (173)
In der konkursrechtlichen Liquidation über den Nachlass des verstorbenen Ungrieth, Johannes, a. Bezirksrichter, von Dietikon, wohnhaft gewesen Minervastrasse, in Zürich V, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 9. Februar 1902 durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim tit. Einzelrichteramt im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (182)
Gemeinschuldner: Reiser, Walter, Parquetfabrik, in Altstetten.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 10. Februar 1902.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (159)
Im Konkurs der Witwe Rusterholz, Anna, geb. Bachmann, und des Rusterholz, Wilh. Alfred, Konditor, an der Kirchgasse, in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich I zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 8. Februar 1902 beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zug. Konkursamt des Kantons in Zug. (167)
Gemeinschuldner: Kamer-Strickler, D., Hôtel Löwen am See, in Zug.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 8. Februar 1902.

Kt. Aargau. Konkursamt Muri. (166)
Gemeinschuldner: Kreienbühl, Josef, mech. Schreinerei, in Meienberg.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. Februar 1902.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (158)
Failli: Vallotton, A., banque et gérance, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 8 février 1902 inclusivement.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Aigle. (177)
Faillite: Société en nom collectif Marchionini et Massera, à Leysin.
Délai pour intenter l'action en opposition: 8 février 1902 inclusivement.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (175)
Failli: Voigt, H., cafetier, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 8 février 1902 inclusivement.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (170)
Failli: Panighetti, Barthélémy, entrepreneur, à Yverdon.
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 février 1902 inclusivement.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (180)
Failli: La société en nom collectif Gottraux et fils, entrepreneurs, à Yverdon.

Délai pour intenter l'action en opposition: 11 février 1902 inclusivement.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (185)
Failli: Heller, Gustave, fabricant d'automobiles, Grand Bureau, à Carouge.

Délai pour intenter l'action en opposition: 8 février 1902 inclusivement.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 230.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (176)
Failli: Desgallier, Paul, imprimeur, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 janvier 1902.
Délai pour demander la faillite ordinaire en faisant l'avance des frais, faute de quoi elle sera clôturée (Art. 230 L. P.): 8 février 1902.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(R.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Thalweil. (172)
Gemeinschuldner: Humm, Friedrich, Baumeister, in Thalweil.
Datum des Schlusses: 18. Januar 1902, durch Verfügung des Bezirksgerichts-Präsidiums Horgen.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (157)
Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 23. Januar 1902 ist das Konkursverfahren über die Aktiengesellschaft Schweizerische Baugesellschaft in Zürich als geschlossen erklärt worden.

Kt. Graubünden. Konkursamt Davos. (187)
Gemeinschuldner: Stokvis & C^e in Davos-Platz.
Datum des Schlusses: 27. Januar 1902.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Kt. St. Gallen. Konkursamt Rorschach. (168)
Nachdem sich Göggel, J. Nep., Metzger und Wirt, von Gammeringen, in Rorschach, über die Befriedigung, bezw. den Rückzug der Konkursforderungen sämtlicher Gläubiger ausgewiesen hat, ist der über denselben eröffnete Konkurs durch Verfügung des Konkursgerichtes, d. d. 25. Januar 1902, in Gemässheit von Art. 195 B.-G. widerrufen worden.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites du Locle. (183)
Failli: Oppikofer, Hermann, boulanger et cafetier, au Voisinage, Ponts-de-Martel.
Date de la révocation: 28 janvier 1902.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (164)
Aus dem Konkurs über Schumacher, Johs., Liegenschaftsagent, an der Mutschellenstrasse, in Enge-Zürich II, kommen Dienstag, den 11. Februar 1902, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant des Herrn Liechti, an der Waffenplatzstrasse Nr. 47, in Enge-Zürich II, auf öffentliche Steigerung die Liegenschaft:

Das Wohnhaus zur «Buche», an der Königengasse in Zürich I gelegen, unter Nr. 538 für Fr. 20,000 asssekuriert, mit einem Grundflächeninhalt von 56,7 m².

An Werttiteln, Guthaben und Verlustscheinen:
Schuldtitel per Fr. 2,800 und Fr. 5,500 (Wiedikon), per Fr. 2,000 (Wipkingen) und per Fr. 13,000 (Seebach), Anteilschein per Fr. 1,000 der Baugesellschaft Daheim, 1 Aktie per Fr. 500 der Limmatthalstrassenbahn-Gesellschaft. 15 zum grössten Teil bestrittene und dubiose Buchguthaben in diversen Beträgen. 11 Verlustscheine von zusammen ca. Fr. 30,000.

Die Versteigerung der Werttitel und Guthaben erfolgt gegen sofortige Barzahlung. Bezüglich der Liegenschaft liegt der Gantrolle hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (161)
Aus dem Konkurs des Hauser-Vogt, Oskar, in Basel, wird im Auftrage der Konkursverwaltung Montag, den 3. März 1902, nachmittags punkt 2 Uhr, im Restaurant zum «Rosenheim» des Herrn Höllrigl, Aemterstrasse 26, in Zürich-Wiedikon, auf öffentliche Steigerung gebracht:
Das Wohnhaus mit Restaurant, an der Aemterstrasse Nr. 26, in Wiedikon, unter Nr. 1062 für Fr. 86,600 asssekuriert, nebst 3 Aren 61,4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Strassengebiet (Kat.-Nr. 3975).
Amtliche Schätzung Fr. 75,000.
Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Bern. Konkurskreis Biel. (162)
Im Konkursverfahren des Magri, Baptiste, Bauunternehmer, in Biel, werden Donnerstag, den 27. Februar 1902, nachmittags von 3 Uhr an, im Café français, an der Nidaugasse zu Biel an eine zweite öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Eine Besetzung am Mettweg zu Biel, enthaltend das unter Nr. 13 für Fr. 27,900 gegen Brandschaden versicherte Wohnhaus, nebst Sitz, Hofraum und Garten. Das Ganze ist im Kataster, Flur C., unter Nr. 934 für einen Halt von 11,73 Aren eingetragen.
Grundsteuerschätzung Fr. 29,590; Expertenschätzung Fr. 30,000.
- 2) Eine Besetzung am gleichen Orte, enthaltend das unter Nr. 13^d für Fr. 37,900 brandversicherte Wohnhaus, nebst Sitz, Hofraum und Weg. Im Kataster, Flur C., sind eingetragen der Sitz und Hofraum unter Nr. 940 für 2,04 Aren Halt und der Weg sub Nr. 945 für 2,53 Aren Halt.
Grundsteuerschätzung Fr. 41,430; Expertenschätzung Fr. 39,000.
- 3) Der im Kataster, Flur C., unter Nr. 939 eingetragene, am gleichen Orte gelegene Bauplatz im Halte von 2,35 Aren.
Grundsteuerschätzung Fr. 700.
An der ersten Steigerung fiel auf Art. 1 ein Angebot von Fr. 24,000. Auf die übrigen Art. fiel kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 16. Februar 1902 an im Bureau des Konkursverwalters zur Einsicht auf.
Biel, den 24. Januar 1902.

Der Konkursverwalter im Konkurs des B. Magri:
Rufer, Notar.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (178)
Failli: Schmied, Jean-Louis, ancien négociant, ci-devant aux Vollandes (commune des Eaux-Vives), actuellement à la Capite de Vésenaz.
Jour, heure et lieu de la vente: Le mercredi, 12 mars 1902, à 10 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, dans la salle A du tribunal de 1^{re} instance (2^{me} cour, 1^{er} étage).

Désignation de l'immeuble à vendre:

L'immeuble à vendre est inscrit sur les registres du nouveau cadastre de la commune des Eaux-Vives. Il consiste en la parcelle de 2580, feuille 2 des dits registres, d'une contenance de cinq ares quatre-vingt-quatorze mètres trente-cinq décimètres.

Sur la dite parcelle existent, lieu dit «Vollandes», deux bâtiments; le premier portant le numéro 749, d'une surface de un aro quatre-vingt-six mètres, servant de logement et dépendances, construit en maçonnerie et bois; et le second portant le numéro 749^{bis}, d'une surface de quatre-vingt-dix-huit mètres dix décimètres, servant de hangar, construit en bois.

Mise à prix: Le fonds à vendre sera adjugé en un seul lot, sur la mise à prix de quarante mille francs, montant de l'estimation. Ci fr. 40,000.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 360.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hieftir bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (165)
Schuldnerin: Genossenschaft Saalbaugesellschaft Zürich (Corsotheater).

Datum der Bewilligung der Stundung: 22. Januar 1902.
Sachwalter: W. Elsener, Rechtsanwalt, Rämistrasse 6, in Zürich I.
Eingabefrist: Bis und mit 17. Februar 1902.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 6. März 1902, nachmittags 2 Uhr, im Theaterfoyer des Corsotheaters, Theaterstrasse 10, in Zürich I.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 24. Februar 1902 an.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern. Gerichtspräsident von Frutigen. (188)
Der von Zürcher, Johannes, allié Wäfler, Johannes'sel., Zimmermeister, von und in Frutigen, seinen Gläubigern vorgeschlagene Nachlassvertrag ist am 16. Januar 1902 gerichtlich bestätigt worden und der bezügliche Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Das schweizerische Zolldepartement hat in den Monaten Juli bis Dezember 1901 folgende Tarifentscheide getroffen:

- Tarif-Nummer 15. Zollansatz Fr. 8. Bromoform: Lysoform.
Nr. 47. Zoll Fr. 1. Benzylchlorid.
Nr. 48. Zoll Fr. 1. Wismutnitrat.
Nr. 74. Zoll Fr. 2. Antimonfluorid.
Nr. 242. Zoll Fr. 4. Fruchtputzmaschinen.
Nr. 250. Zoll Fr. 4. Pfannen (Tröge, Reservoirs) aus Eisenblech, für chemische Fabriken.
Nr. 261. Zoll Fr. 9. } Draisinen.
Nr. 262. Zoll Fr. 12. }
Nr. 337. Zoll Fr. 10. Asbestpapier.
Nr. 431. Zoll Fr. 7. Trockenmilch.
Nr. 530. Zoll Fr. 8. Das NB ad 530, lautend: «Als gemeines Wachstum ist nur solches mit höchstens 18 Fäden per 5 mm im Geviert zuzulassen. Wachstum mit 19 Fäden und darüber ist ohne Rücksicht auf die Beschaffenheit nach Nr. 531 des Tarifes verzollbar,» ist zu streichen und durch folgende Bestimmung zu ersetzen: Als gemeines Wachstum ist nur einfarbiges, glattes Wachstum mit höchstens 18 Fäden per 5 mm im Geviert zuzulassen.
Nr. 531. Zoll Fr. 30. Sog. Pegamoid und Pluviusin.
Nr. —. Zoll Fr. —. Eingestampfte Äpfel und Birnen (Tarif Nr. 394) zur Destillation unterliegen einer Monopolgebühr von Fr. 3 per q brutto.

Le Département fédéral des douanes a pris, pendant les mois de juillet à décembre 1901, les décisions suivantes sur l'application du tarif:

- Numéro du tarif 15. Taux de droit fr. 8. Bromoforme; lysoforme.
No 47. Taux fr. 1. Bichlorure de benzyle.
No 48. Taux fr. 1. Nitrate (azotate) de bismuth.
No 74. Taux fr. 2. Fluorure d'antimoine.
No 242. Taux fr. 4. Tarares, machines à nettoyer le blé.
No 250. Taux fr. 4. Bassins, réservoirs, chaudières en tôle de fer pour fabriques de produits chimiques.
No 261. Taux fr. 9. } Draisines.
No 262. Taux fr. 12. }
No 337. Taux fr. 10. Papier d'amiante.

N° 431. Taux fr. 7. Lait conservé par évaporation.

N° 530. Taux fr. 8. Le NB ad 530, ainsi conçu: «On ne doit admettre comme toile cirée commune que celle qui a au plus 18 fils par carré de 5 mm; la toile cirée de 19 fils ou plus rentre, quel que soit son conditionnement, dans le n° 531 du tarif,» doit être remplacée par la disposition suivante: «On n'admet comme toile cirée commune que la toile cirée unie, d'une seule couleur, ayant au plus 18 fils par carré de 5 mm de côté.»

N° 531. Taux fr. 30. Légamoine, pluvisine.

N° —. Taux fr. —. Les pommes et poires foulées pour la distillation (n° 394 du tarif) sont passibles d'une finance de monopole de 3 francs par quintal brut.

Verschiedenes — Divers.

Schweineschlächtereien in den Ver. Staaten von Amerika. Einem Bericht über die Lage der Schweine- und Rinderschlächtereien in den Ver. Staaten von Amerika sind die nachstehenden Zahlen über die Leistungsfähigkeit und tatsächliche Beschäftigung der Schweineschlächtereien entnommen. Als Leistungsfähigkeit ist die Zahl der Schweine angesetzt, welche die Gewerbsanstalten durchschnittlich an einem Tage töten und in ihrem Betriebe weiter behandeln können, d. h. für welche Vorrichtungen und Räume zur Aufbewahrung und marktfähigen Fertigstellung des Fleisches und der anderen Produkte vorhanden sind. Dabei ist zu bemerken, dass die Haupterzeugnisse, ausser Schmalz, eine Zeit von dreissig bis sechzig Tagen bis zu ihrer Versandfähigkeit gebrauchen. Wenn es die Marktverhältnisse erforderlich machen, kann in den Anstalten für einige Tage im Durchschnitt der vierte Teil der angegebenen Stückzahl mehr geschlachtet werden.

Der Leistungsfähigkeit von in Summa 243,000 Stück per Tag gegenüber ist die tatsächliche Beschäftigung der Schlächtereien ziemlich gering. So verarbeiten die Schlachthäuser von Chicago mit ihrer Leistungsfähigkeit von zusammen 82,000 pro Tag, im Durchschnitt täglich nur 26,000 Schweine, diejenigen von Kansas City nur 10,000, bei einer Leistungsfähigkeit von 43,000, die von Omaha nur 6000, während sie 20,000 zu behandeln vermögen. An diesen drei Hauptstätten der Schweineschlächtereier erreicht also die Tätigkeit der Schlachthäuser in der Summe nicht ein Drittel ihrer Leistungsfähigkeit. Zu einem gleichen Ergebnis gelangt man, wenn man den sich auf 65,000 Stück belaufenden Verbrauch von allen neun Städten des Westens, über deren Schweinehandel regelmässige Berichte erscheinen, der Leistungsfähigkeit ihrer gesamten Schlachthäuser gegenüberstellt.

Die kleineren Schlächtereianlagen des Landes haben ihrer Leistungsfähigkeit gegenüber die günstigsten Betriebsverhältnisse aufzuweisen. Sie sind unter normalen Verhältnissen entstanden, bevor der Wettlauf der grossen Firmen Chicagos nach dem Westen begann. Daher können sie ihren An-

teil am Geschäfte besser aufrecht erhalten, als die grossen Häuser mit ihren Einrichtungen für Massenschlachtung.

— **Thalsperren zur Gewinnung elektrischer Kraft.** Wie Zeitungen melden sind die Vorarbeiten der sächsischen Regierung zur Errichtung von Thalsperren im Gebiete der Mulde und ihrer Nebenflüsse zum Abschluss gelangt. Es sollen insgesamt 26 Thalsperren errichtet werden, deren Kosten auf 20 Millionen Mark veranschlagt sind.

— **Konsulate.** Herr Johann Widmer erhält unter Verdankung der geleisteten Dienste die nachgesuchte Entlassung als schweizerischer Vizekonsul in Traiguén; an dessen Stelle wird zum Vizekonsul gewählt Herr Friedrich Béguin, von Neuenburg.

— **Conditions des soies d'Europe pendant l'année 1901.** Les vingt-sept Conditions des soies actuellement existantes en Europe ont enregistré, pendant l'année 1901, un total de 22,316,630 kilogrammes de soies de toutes natures, contre 19,214,544 kilogrammes, en 1900, d'où résulte une augmentation de 3,102,086 kilogrammes, qui, cependant, ne relève pas les chiffres au niveau de 1899 (23,909,694 kil.).

— **Consulats.** Le Conseil fédéral accepte, avec ses remerciements pour les services rendus, la démission que M. Jean Widmer, de Diemtigen (Berne), a sollicitée de ses fonctions de vice-consul de la Confédération à Traiguén (Chili). M. Frédéric Béguin, de Neuchâtel, est nommé vice-consul aux lieu et place de M. Widmer.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes.

Mois	1900	1901	Mehreinnahme Augmentation	Mindereinnahme Diminution	Mois
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Januar	3,256,524.79	2,822,754.24	—	—	Janvier
Februar	3,793,292.80	3,086,985.87	—	—	Février
März	4,442,317.82	3,998,729.15	—	—	Mars
April	4,278,591.90	3,816,693.54	—	—	Avril
Mai	4,251,587.91	4,034,819.88	—	—	Mai
Juni	4,065,688.78	3,849,587.74	—	—	Juin
Juli	3,609,617.95	3,587,305.93	—	—	Juillet
August	3,823,885.72	3,851,178.50	27,292.78	—	Août
September	3,812,087.59	3,942,283.29	130,200.70	—	Septembre
Oktober	4,059,624.41	4,424,507.84	364,883.43	—	Octobre
November	3,710,665.78	4,026,559.52	315,893.74	—	Novembre
Dezember	4,906,125.98	5,030,538.02	124,412.04	—	Décembre
Total	48,010,011.43	46,471,948.55	968,662.69	2,500,745.57	Total

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

SCHWEIZER HOTEL-REVUE, BASEL

Offizielles Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins. Einziges schweiz. Fachblatt der Hotel-Industrie.

DIE HOTEL-REVUE eignet sich ausserordentlich für Inserate betreffend:

Beleuchtungs- und Heizungs-
Wash- und Closet-Anlagen
Personen- und Gepäckaufzüge

Speisezubereitungs-Maschinen
Silber-, Porzellan-, Glaswaren
Lebensmittel, sowie Getränke

Ameublements sowie Tapeten
Teppiche, Vorhänge, Lingerie
Küchen- und Keller-Utensilien

Kauf, Verkauf und Pacht von
Hotels, Pensionen, Kurhäuser
Stellen-Gesuche und -Offerten

(108)

Riemenscheiben aus Schmiedeseisen

Hünerwadel & Co., Horgen

Riemenscheiben aus Holz

(51)

Uebersetzungsbureau Schuler-Milligan,

Seewartstrasse 21, Zürich II.

Uebersetzungen jeder Art unter Mitwirkung tüchtiger Fachmänner.

Specialität: Technische Uebersetzungen. (28)

Sorgfältigste Ausführung. — Mässige Preise. — Absolute Diskretion.

Kapitalanlage.

Tüchtige Fachkräfte suchen Akt.-Kap.-Restanz für solides Hotel-Unternehmen an vorzüglichster Lage, bei Luzern, zu placieren. Offerten sub Z.V. 646 an die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich. (146)

Korrespondent-Buchhalter,

durchaus selbständig, sprachkundig, mit vorzüglicher Praxis, sucht Vertrauensstelle per 1. April oder später, event. als Employé interessiert. Würde auch zeitweise reisen. 1. Zeugnisse und Referenzen. Gef. Offerten sub Z.K. 660 an die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich. (143)

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft H. Zandt, Basel, Streitgasse 16. (177)
Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

Bessere Raucher

decken ihren Cigarrenbedarf am vorteilhaftesten bei

C. Woerweg,

Cigarren-Versand- u. Exportgeschäft, Basel.

Preisliste verlangen. (58)

2000 Franken

gegen Sicherstellung gesucht. Gef. Offerten unter Chiffre Z. E. 630 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (147)

Rudolf Mosse in Zürich.
Inseratentnahme für alle in- und ausländischen Zeitungen.

Aluminium-Industrie-Aktiengesellschaft in Neuhausen.

4 % Anleihen von Fr. 3.000.000 von 1897.

Rückzahlung ausgeloster Titel.

In der am 23. Januar 1902 auf Grund des Amortisationsplanes vorgenommenen ersten Ziehung von Obligationen dieses Anleihe sind die nachfolgenden 60 Titel à fr. 1000 zur Rückzahlung auf den 1. April 1902 ausgelost worden:

Nrn. 391/400, 661/670, 1261/1270, 1901/1910, 2221/2230, 2461/2470.

Die Rückzahlung findet vom Verfalltage an zum Nennwert und spesenfrei

in Zürich: durch die Schweiz. Kreditanstalt,

in Basel: » » Herren von Speyr & Co

gegen Einreichung der betreffenden Titel statt.

(149)

Neuhausen, den 25. Januar 1902.

Die Direktion.

Generalversammlung

der

Brauerei Oerlikon A.-G.

Samstag, den 8. Februar 1902, abends 6 Uhr,
im kleinen Saal der Brauerei.

Traktanden:

- 1) Vorlage der Rechnung und des Geschäftsberichtes pro 30. September 1901 und Bericht der Kontrollstelle.
- 2) Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Direktion und Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten.

Oerlikon, den 24. Januar 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

(152)

Der Direktor:

D. Weber.

Entvogtigungsanzeige.

Die vom Gemeinderat unterm 19. September 1901 über Herrn Arnold Altherr-Schlüpfer, Appreteur, im obern Herbig dahier verhängte Bevogtigung (vide Amtsblatt 1901, II, Fol. 239) ist wieder aufgehoben, was hiemit öffentlich bekannt gemacht wird. (153)

Speicher, den 27. Januar 1902.

Die Gemeindeganzlei.

PAPIERS Gehr. Huber, Winterthur

empfehlen sich den (81)

Herrn Fabrikanten, Exporteuren, Appreteuren etc. für Lieferung von Ausrüst- und Packpapier, Schnüren etc. Grosses Lager. In Packpapieren über 100 Sorten verschiedener Qualitäten, Formate und Rollen stets vorrätig. Bei Order auf 500 kg Extraanfertigung ganz nach Wunsch in Farbe, Format und Schwere zu billigsten Preisen.

Ediktal-Aufforderung.

Es wird vermisst: Konto-Korrentheft Nr. 1117, Konto-Korrent fol. 62, von Kapital Fr. 799, auf die Schweizerische Vereinsbank in Bern, zu Gunsten des Herrn Oskar Röthlisberger, Handelsmann in Bern lautend. Der allfällige Inhaber dieses Konto-Korrentheftes wird hiemit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten seine Rechte an demselben bei der Schweizerischen Vereinsbank in Bern geltend zu machen, ansonst dasselbe als kraftlos angesehen und der Gegenwert dem Berechtigten ausghändigt wird. (140)

Bern, den 23. Januar 1902.

Schweiz. Vereinsbank:
Lips. Bohrer.

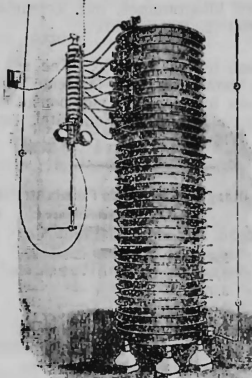
Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A.-G.

Stationäre Accumulatoren. (1849)

Bureau
in
Zürich:
Fraumünsterstrasse
Nr. 12.

Fabrik
in
Ottens:
Industriequartier.

Anlagen für Kraft
und Licht, Tele-
graphie, Labora-
torien etc. Diese
Accumulatoren
eignen sich ihrer
ausserordentlichen
Einfachheit wegen
f. jede industrielle
Anlage, als Sam-
mler- und Puffer-Bat-
terie, sowie als Re-
serve für Nothbe-
leuchtung.



Special-Vorzüge:
75% Raum-Erspar-
nis. Erstaunlich
rasche und einfache
Montage, einfachste
Inbetriebsetzung.
Keine Glasgefässe,
kein Bruch, keine
Lötstellen. Leichter
Unterhalt. Grösste
Dauerhaftigkeit.
Zweijährige Garan-
tie oder zehnjährige
Versicherung.
Prima Referenzen.

Prospekte, Preislisten und Kostenvoranschläge auf Verlangen kostenfrei.

AVIS.

Le soussigné Syndicat des Carrières de Granit Suisses a l'honneur d'annoncer à sa spect. clientèle que, au but d'obtenir avec elle une relation plus directe et plus régulière et pour lui assurer une livraison plus exacte et accélérée des travaux, à partir du 1^{er} janvier prochain, notre administration, notre bureau des offres et notre caisse seront transférés à **Osogna** (Tessin), siège de notre syndicat.

Nous prions donc notre spect. clientèle de s'adresser dorénavant pour chaque affaire et pour éviter des retards, directement au bureau de Osogna. Notre sieur C. Blattmann, auquel nous continuons notre confiance comme pour le passé, aura l'occasion de rendre visite à notre spect. clientèle, en espérant qu'elle voudra lui réserver ses honor. commandes.

Osogna, 19 décembre 1901. (2107)

Pour le conseil d'administration.

Aug. Forni, Osogna. Le président: C. Blattmann, Zürich. Le secrétaire: Giov. Daldini. A. Sommaruga.

Basler Handelsbank in Basel.

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1328)

3³/₄ % Obligationen unseres Institutes auf 4 oder 5 Jahre fest al pari.

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli, oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündigt werden und zwar jeweils auf einen Coupontermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben. Die Titel können an unserer Kasse, sowie bei unserer Wechselstube bezogen werden.

Basel, den 22. Juli 1901.

Die Direktion.

Restaurant — **Börse** — Grillroom
vis-à-vis der Börse — **ZÜRICH** — Börsenstrasse.
Jeden Freitag: Börsen-Lunch à Fr. 3. (1069)
Offene Weine. Pilsener- und Münchener-Bier vom Fass.

(1926)



Bei grösserem Bedarf
beliebe man Muster und Bezugsquellenliste der
Balsthaler
Geschäftscouverts
zu verlangen beim Bureau der
Papier- und Couvertfabrik Balsthal
Zürich 1, Löwenstrasse 32.
(Man achte auf nebenstehende Schutzmarke.)

Schweiz. Vereinsbank in Bern.

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 15. Februar 1902, nachmittags 5 Uhr,
im Hotel Schweizerhof in Bern.

Traktanden:

- 1) Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung und Bilanz.
- 2) Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz und Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung. (143)
- 3) Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien von Montag, den 3. Februar bis Montag, den 10. Februar a. c. an unsern Kassen in Bern und Zürich erhoben werden. Die Jahresrechnung liegt während dieser Zeit im Geschäftslokale in Bern zur Einsicht auf, wo nach Erscheinen ebenfalls Jahresberichte bezogen werden können.

Bern, den 25. Januar 1902.

Der Verwaltungsrat.

Banque du commerce.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire, le lundi 10 février 1902, à 4 heures précises, dans la salle de la chambre de commerce, rue de la Poste, 1.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport de l'administration sur l'exercice 1901.
- 2^o Rapport de MM. les commissaires-verifyateurs.
- 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Nomination de deux administrateurs dont les fonctions expirent ce jour.
- 5^o Nomination d'un administrateur en remplacement de M. Ch. Martin, démissionnaire.
- 6^o Nomination des commissaires-verifyateurs dont les fonctions expirent ce jour.

Art. 23 des statuts: L'assemblée générale des actionnaires se compose de toutes les personnes qui possèdent à leur nom une ou plusieurs actions. Genève, le 27 janvier 1902.

Au nom du conseil d'administration,

(125)

Le président:

Ernest Pictet.

Bruttin et Cie., Sion.

L'assemblée générale ordinaire

des actionnaires est convoquée pour le jeudi, 13 février prochain, à 2 heures après-midi, aux bureaux de la société, avec l'ordre du jour suivant:

- Rendement de comptes exercice 1901.
Nominations statutaires. (144)
Dénoncé des gérants et reprise suivant article 3 et 35 des statuts.
Sion, le 27 janvier 1902.

Le conseil de surveillance.

Compagnie Privilegiée des Filatures et Tissages Ottomans.

MM. les actionnaires sont priés d'assister à une assemblée générale extraordinaire (qui aura lieu lundi, le 3 février 1902, à 11 heures du matin, au bureau de la société à Paris, 25, Rue Drouot.

Ordre du jour:

- 1) Nomination des administrateurs. (142)
- 2) Approbations des contrats du bâtiment.

Le conseil d'administration.

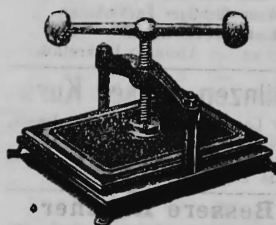
Zu verkaufen:

In verkehrsreicher Ortschaft der Nordschweiz ein gangbares

Eisen- u. Kohlengeschäft

mit solider, sicherer Kundschaft.

Anfragen unter Chiffre V 258 Q beliebe man zu richten an Haasenstein & Vogler in Basel. (77)



Schmiedeeiserne (1)

Kopierpressen

eigener Fabrikation,

sehr solid und in schöner Ausführung, halten stets auf Lager

Suter-Strehler & Co.,
Zürich.

Rauchen Sie
die anerkannt vorzüglichen
Holländer DELI Cigarren
Alleinvertretung für die Schweiz:
Max Sprüngli, Cigarren-Import,
Theaterstrasse 16, Zürich. (1983)